

LAUFFEN A.N.





Bürgerversammlung 2013

- | | |
|----------------------------------|-------------|
| 1. Bericht des Bürgermeisters | 30 Min. |
| 2. Strategieprogramm 2030 | 30 Min. |
| 3. Verkehrskonzept | 30 Min. |
| 4. Anfragen aus der Bürgerschaft | 30 Min. |
| | = 2 Stunden |



Bürgerversammlung 2013

1. Aktuelle kommunalpolitische Herausforderungen
2. Haushaltskonsolidierung
3. Demographischer Wandel
4. Stadtentwicklung / Projekte in Lauffen
5. Bürgerbeteiligung



1. Aktuelle kommunalpolitische Herausforderungen

1. Haushaltskonsolidierung
2. Bildung und Betreuung
3. Demographischer Wandel
4. Innenstadtentwicklung
5. Energiewende
6. Gesundheit, Breitband (ländlicher Raum)
7. Integration
8. Personalentwicklung
9. Bürgerbeteiligung
10. Wohn- und Gewerbegebiete
11. Sicherheit



1. Aktuelle kommunalpolitische Herausforderungen

- 1. Haushaltskonsolidierung**
- 2. Bildung und Betreuung**
- 3. Demographischer Wandel**
- 4. Innenstadtentwicklung**
5. Energiewende
- 6. Gesundheit, Breitband (ländlicher Raum)**
7. Integration
8. Personalentwicklung
- 9. Bürgerbeteiligung**
- 10. Wohn- und Gewerbegebiete**
11. Sicherheit

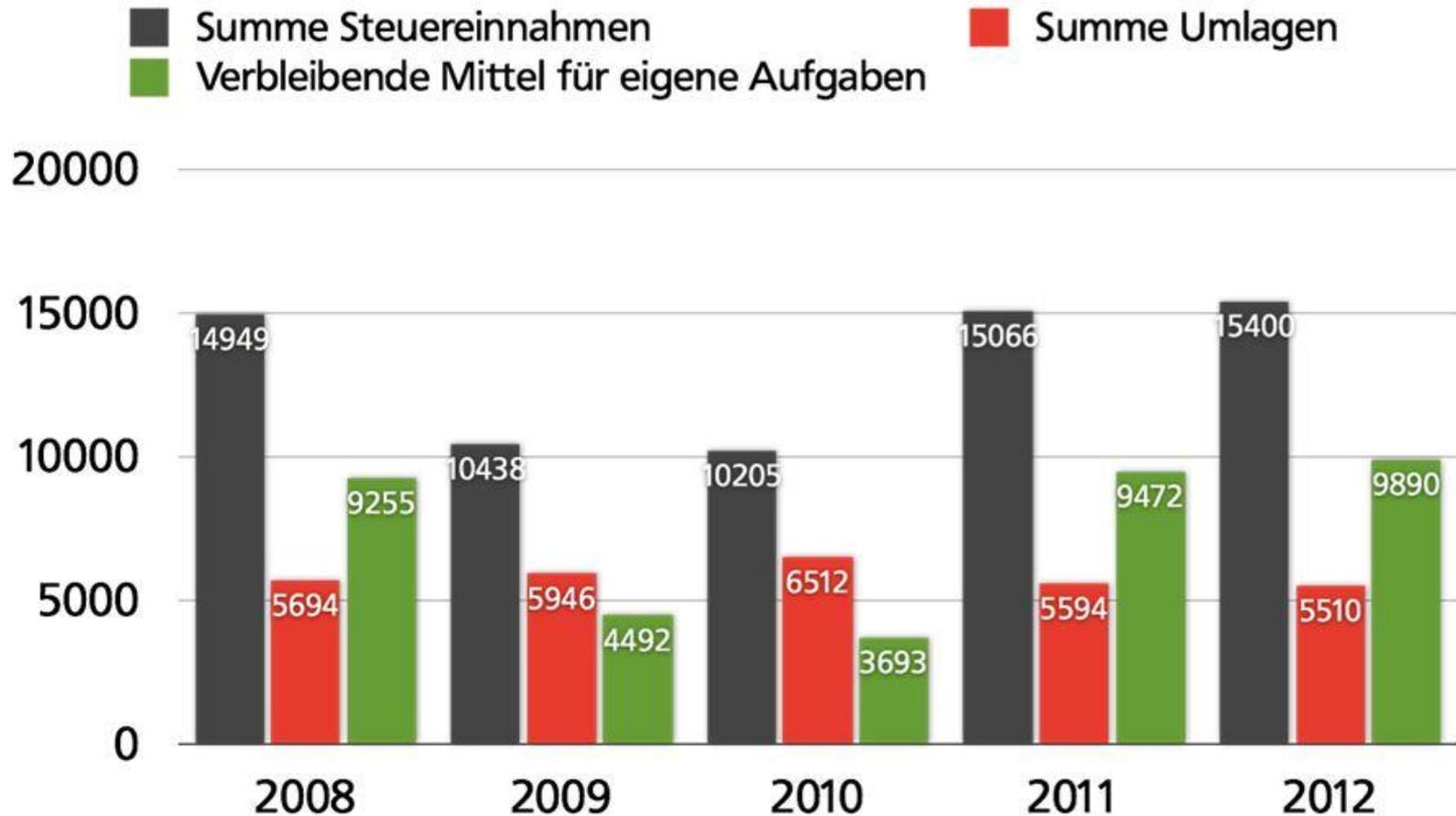


Bürgerversammlung 2013

1. Aktuelle kommunalpolitische Herausforderungen
- 2. Haushaltskonsolidierung**
3. Demographischer Wandel
4. Stadtentwicklung / Projekte in Lauffen
5. Bürgerbeteiligung

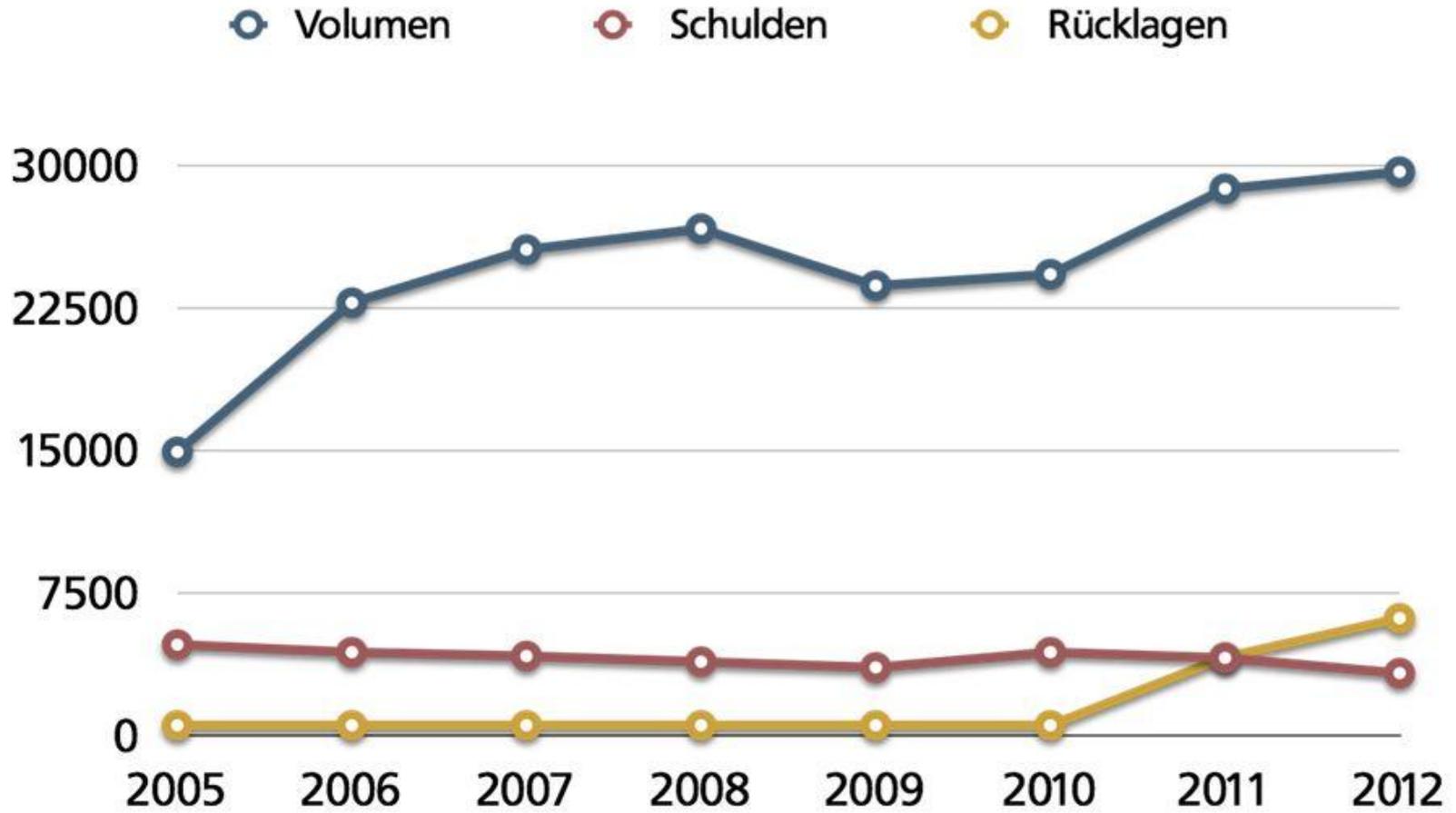


2. Haushaltskonsolidierung



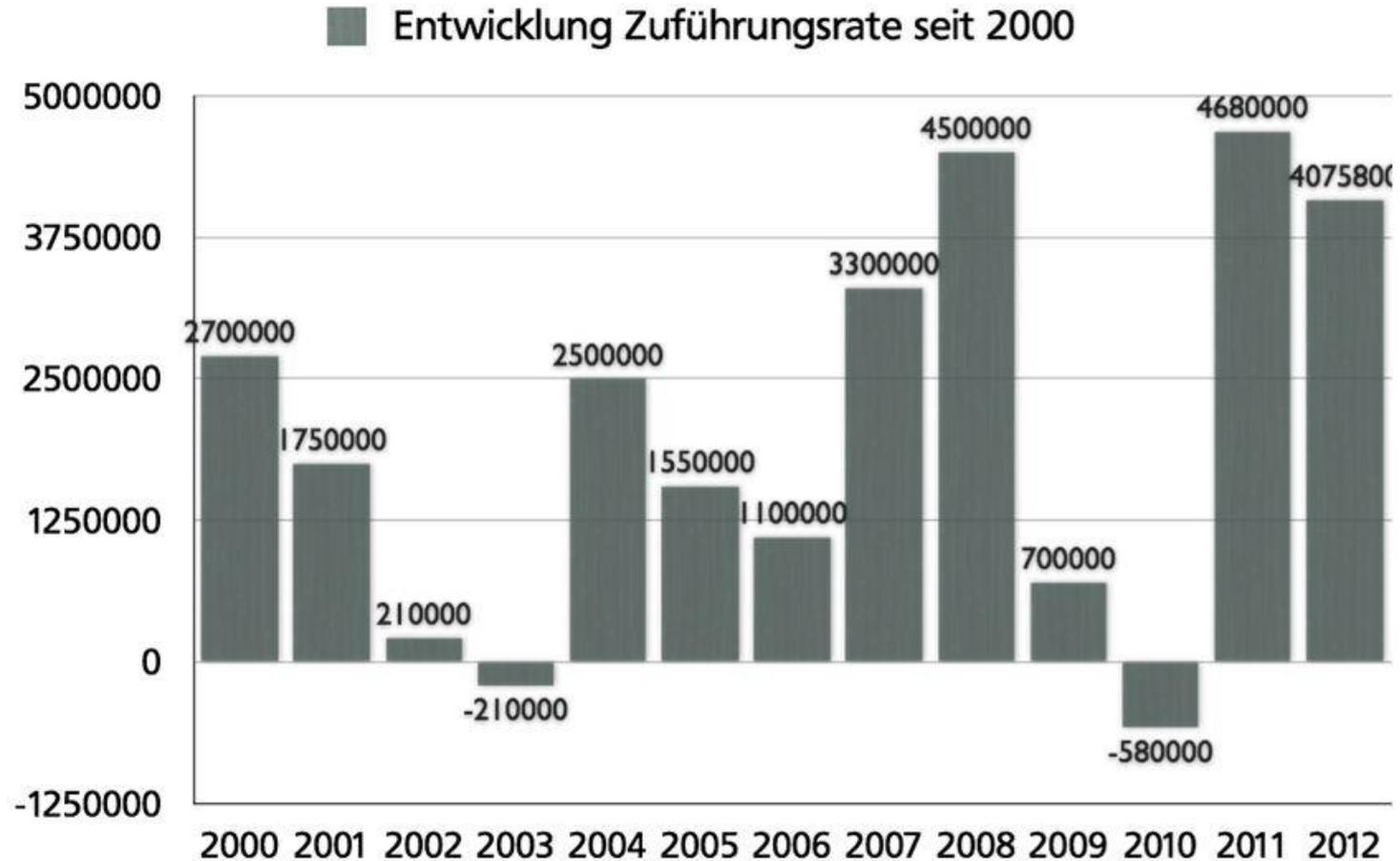


2. Haushaltskonsolidierung





2. Haushaltskonsolidierung





Bürgerversammlung 2013

1. Aktuelle kommunalpolitische Herausforderungen
2. Haushaltskonsolidierung
- 3. Demographischer Wandel**
4. Stadtentwicklung / Projekte in Lauffen
5. Bürgerbeteiligung

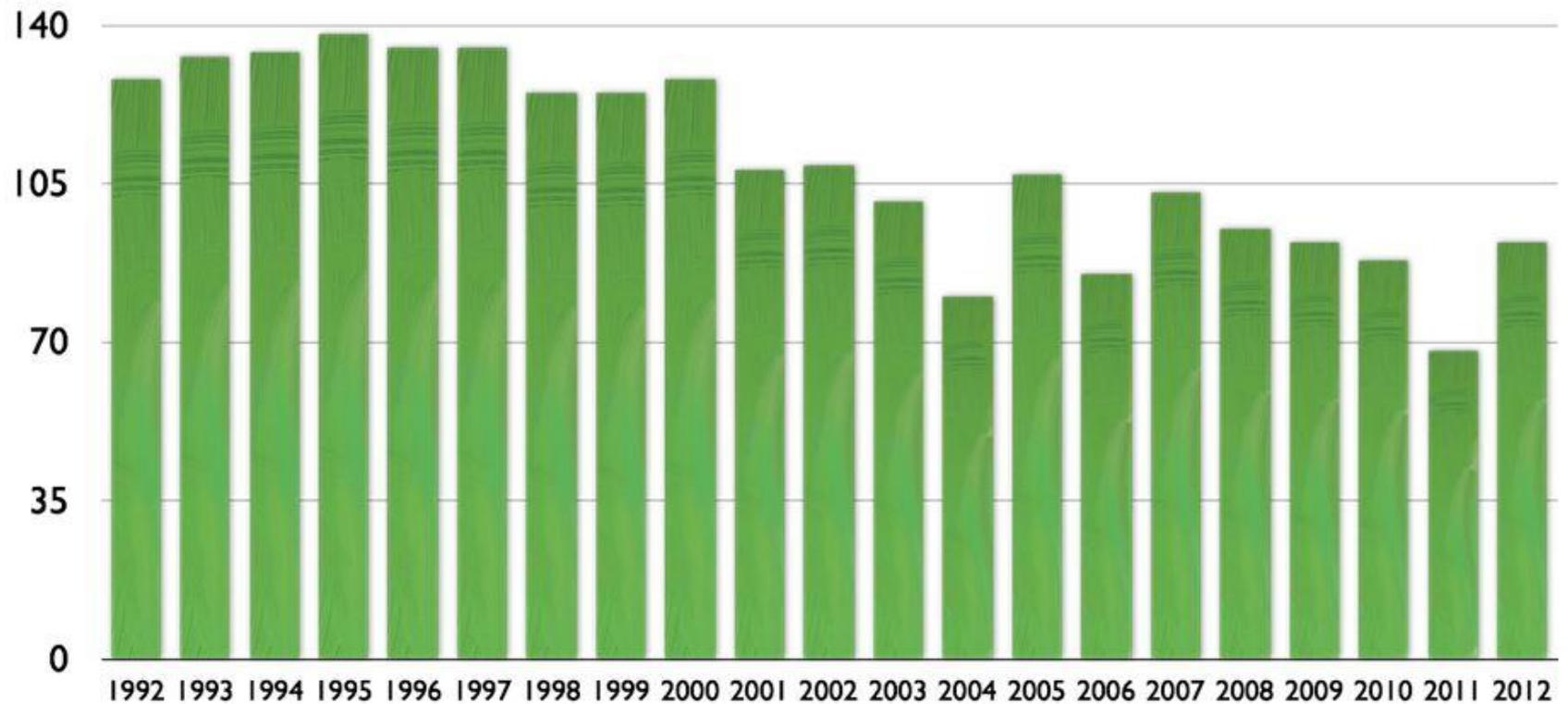


3. Demographischer Wandel

- „Wir werden weniger, grauer,
bunter“



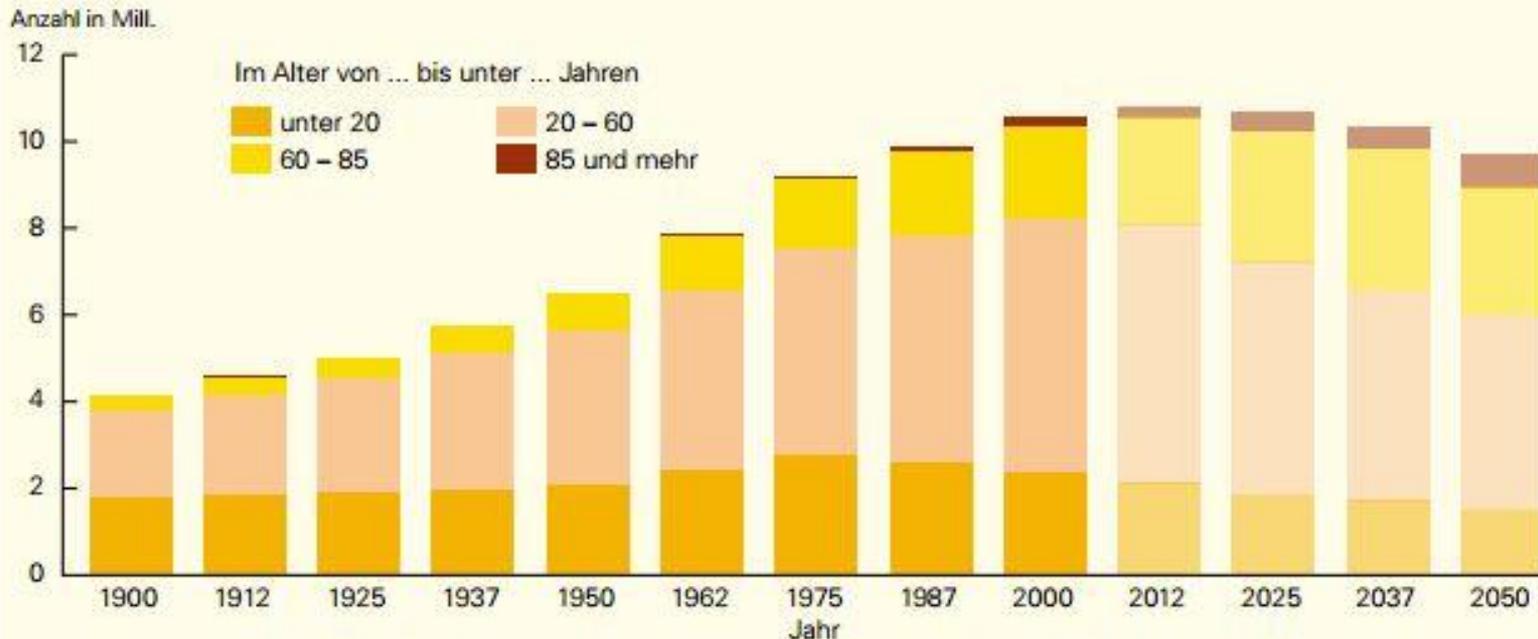
3. Demographischer Wandel – Geburten in Lauffen a.N.





3. Demographischer Wandel – Die demografische Zeitenwende

Die demografische Zeitenwende: Seit 2000 mehr ältere als jüngere Menschen in Baden-Württemberg*)

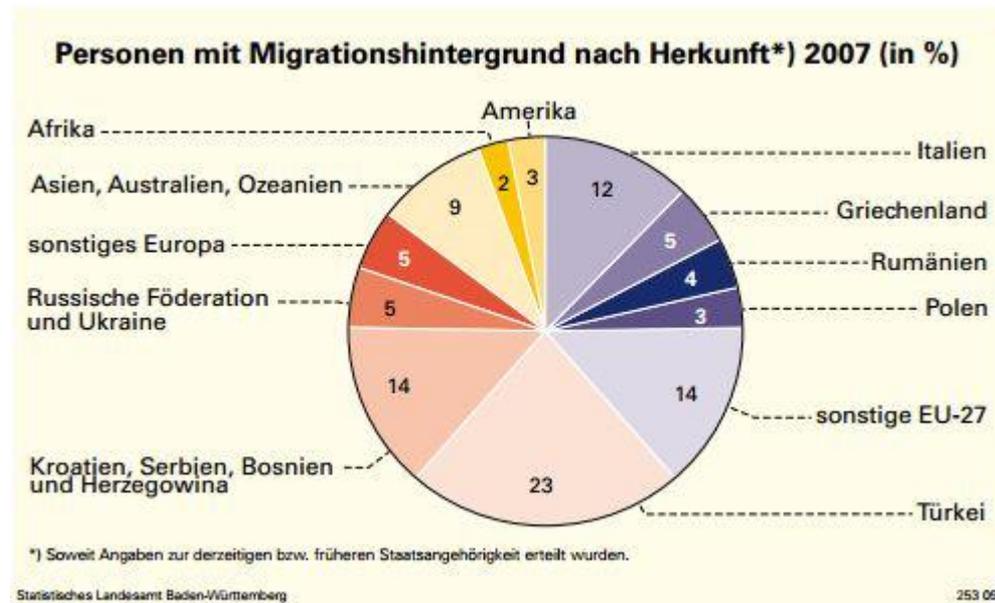


*) Bis 2000 Ist-Werte, danach Voraussrechnung Basis 2005, Variante 1: Wanderungsgewinne von zukünftig jährlich 17 000 Personen.



3. Demographischer Wandel – Die demografische Zeitenwende

Laut dem Zensus 2007 mehr als 1/4 der insgesamt 10,7 Millionen Baden-Württemberger mit Migrationshintergrund (2,7 Millionen)*.



*Statistisches Landesamt Ba-Wü



Bürgerversammlung 2013

1. Aktuelle kommunalpolitische Herausforderungen
2. Haushaltskonsolidierung
3. Demographischer Wandel
4. **Stadtentwicklung / Projekte in Lauffen**
5. Bürgerbeteiligung



4. Stadtentwicklung



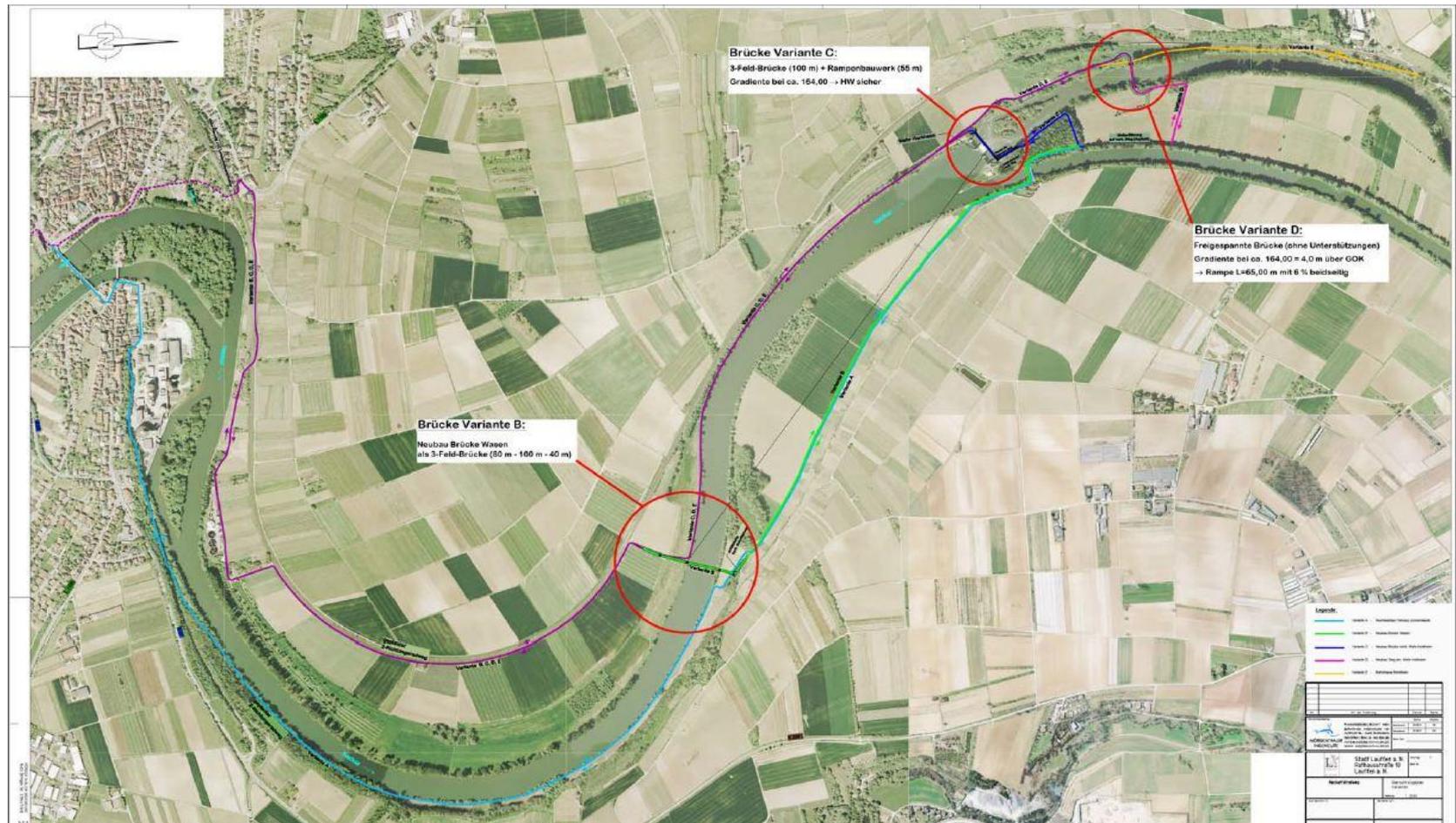


4. Neckartalradweg außerorts





4. Neckartalradweg außerorts





4. Neckartalradweg innerorts



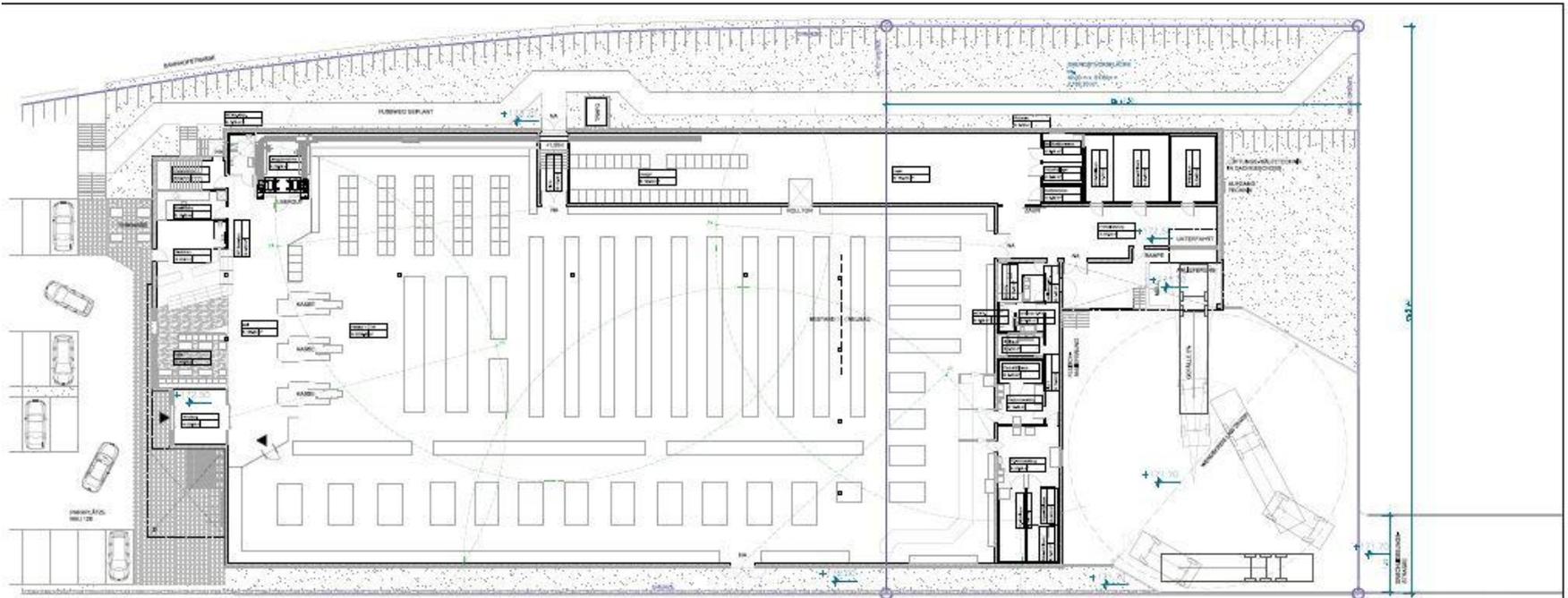


4. Neckartalradweg innerorts





4. REWE Erweiterung



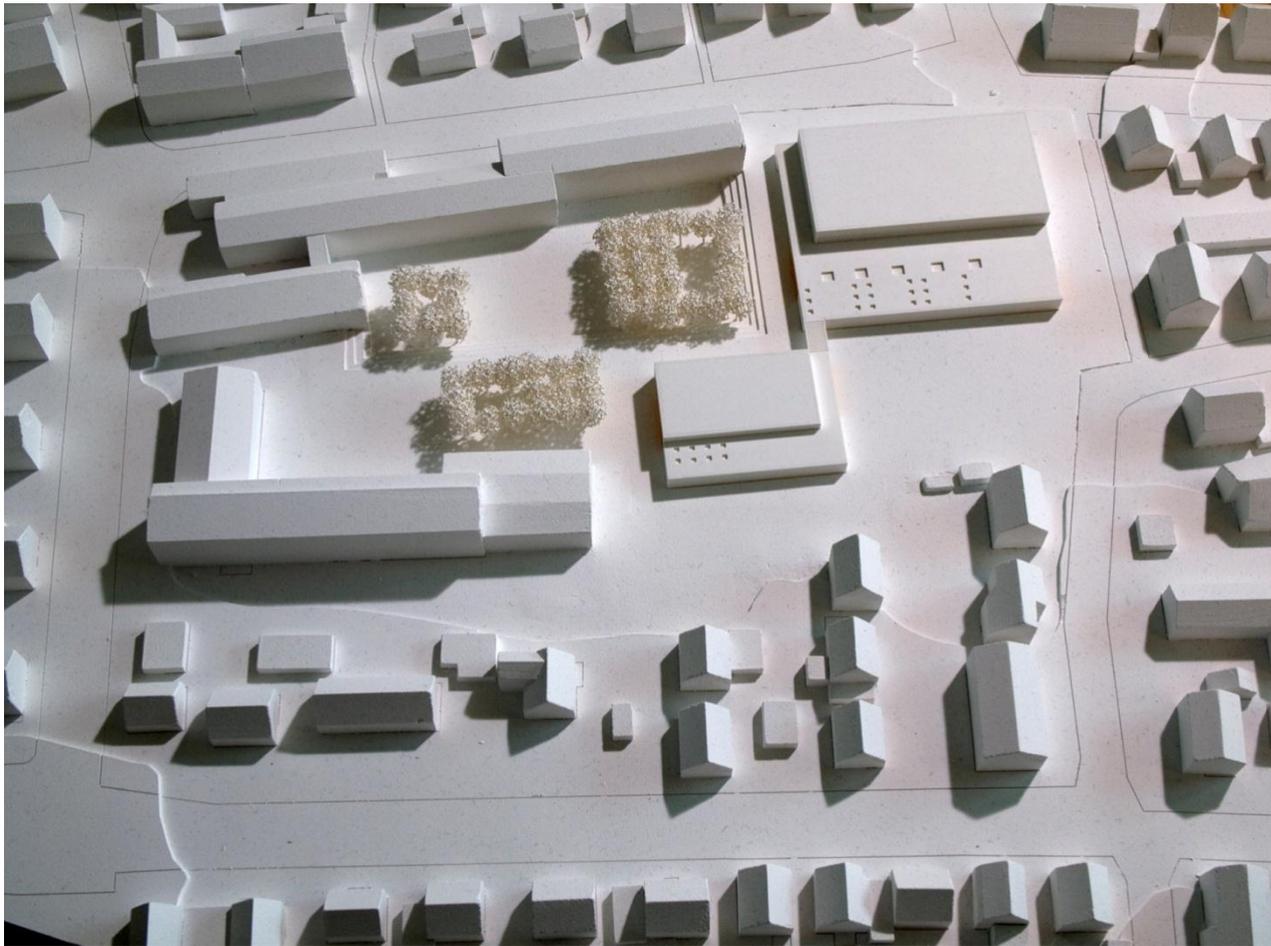
Grundriss EG

Planung von REWE noch unbestätigt!

REWE Umbau und Erweiterung REWE Bahnhofstraße 60 74348 Lauffen		VORABZUG
BÄUHER: 	Geschäftsbau Birkholz und Partner Grundrisse GDR Bismarckstr. 104 74374 Heilbronn	 1:000 = 172,50m UHN
PLANNING: 	BECKER ARCHITECTEN TEGE Architekten-Gesellschaft mbH Pflanz-Anlage 10A 74374 Heilbronn Tel: 07141 8000-0 Fax: 07141 8000-11 www.ba-architekten.de info@ba-architekten.de	
Proj. / Auftraggeber: <small>REWE_1300000000_001_Ag</small>	Dat. / Datum: <small>OW</small>	19.08.2013
PLANNINGSCHEIN-NR.	Maßstab: <small>M 1:200</small>	Bl. Nr. <small>001</small>
Grundrisse		



4. Sporthalle und Sozialräume





4. Neckarufer





4. Neckarufer

**Ihre Beteiligung ist gefragt:
Neugestaltung des Neckarufers und
Renaturierung der Zabermündung**

UNSER NECKAR

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir bitten Sie um Ihre Teilnahme an einer Befragung zur Neugestaltung des Kiesplatzes und Renaturierung der Zabermündung in Lauffen.

Am Zusammenfluss von Zaber und Neckar befindet sich die geographische Mitte von „Dorf“, „Dörfle“ und „Städtle“. Dieser Bereich soll in den nächsten Jahren weiter aufgewertet und umgestaltet werden. Der erste Abschnitt, die Umgestaltung des Kiesplatzes und die Renaturierung der Zabermündung, wurde bereits abgeschlossen. Diese Maßnahme ist Teil des Landesprogramms „Unser Neckar“ und soll neben einem ökologisch hochwertigen Bereich an der Zabermündung einen attraktiven, innerstädtischen Grünraum für die Bürgerinnen und Bürger von Lauffen a. N. schaffen. Das Land Baden-Württemberg unterstützt die Maßnahme finanziell und möchte mit einer Befragung ermitteln, wie die Umgestaltung von den Menschen in Lauffen a. N. wahrgenommen wird.

Falls Sie an der Befragung teilnehmen möchten, beantworten Sie bitte die unten stehenden Fragen und geben Sie den Fragebogen bis zum 30. Oktober 2013 im Bürgerbüro (Bahnhofstr. 54, 74348 Lauffen am Neckar) ab oder senden ihn dorthin per Post. Unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern verlosen wir 3 x 2 Eintrittskarten für die „bühne-frei“-Veranstaltung „Erstes deutsches Zwangsensemble – Die letzte Tour“ am 06.12.2013 in der Stadthalle.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen
Klaus-Peter Waldenberger

Die Aussage zum Bereich Zabermündung/Kiesplatz <u>vor</u> der Umgestaltung im Jahr 2012 trifft für mich	vollständig zu	eher zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu
Ich habe dort geparkt				
Ich habe Hunde ausgeführt	X	X		
Ich habe Feste besucht		X		
Ich habe dort mit meinen / anderen Kindern gespielt		X		
Ich bin dort spazieren gegangen	X			
Der Bereich war ein guter Treffpunkt für Ausflüge usw.		X		
Ich habe den Bereich zu Fuß/ per Rad durchquert	X			
Der Neckar war gut erlebbar		X		
Die Zaber war gut erlebbar		X		
Neckar und Zaber waren der Grund für meinen Weg dort hin		X		
Ich war dort im Sommer mehr als eine Stunde pro Woche	X			
Ich wollte eine Veränderung				X

Die Aussage zum Bereich Zabermündung/Kiesplatz <u>nach</u> der Umgestaltung <u>seit Mitte 2013</u> trifft für mich	vollständig zu	eher zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu
Parken ist jetzt schwieriger		X	X	
Hunde ausführen ist schwieriger	X			
Die Umgebung für Feste ist schöner			X	X
Ich spiele mit meinen/anderen Kindern dort jetzt öfter			X	X
Ich gehe dort jetzt öfter spazieren			X	X
Der Bereich ist weiter ein guter Treffpunkt für Ausflüge usw.			X	X
Jetzt ist es angenehmer den Bereich zu durchqueren			X	X
Der Neckar ist besser erlebbar			X	X
Die Zaber ist besser erlebbar			X	X
Durch die Umgestaltung ist der Bereich attraktiver geworden			X	X
Ich bin jetzt öfter und / oder länger dort			X	X
Die Umgestaltung gefällt mir			X	X

Folgende Anregungen / Wünsche / Kritik oder Dank habe ich:
*Das Geld hätte man für **smuelleren** Sachen nutzen können
Investieren können*

Für die Teilnahme an der Verlosung bitte Adresse angeben – diese wird sofort von den Fragen getrennt:

**Ihre Beteiligung ist gefragt:
Neugestaltung des Neckarufers und
Renaturierung der Zabermündung**

UNSER NECKAR

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir bitten Sie um Ihre Teilnahme an einer Befragung zur Neugestaltung des Kiesplatzes und Renaturierung der Zabermündung in Lauffen.

Am Zusammenfluss von Zaber und Neckar befindet sich die geographische Mitte von „Dorf“, „Dörfle“ und „Städtle“. Dieser Bereich soll in den nächsten Jahren weiter aufgewertet und umgestaltet werden. Der erste Abschnitt, die Umgestaltung des Kiesplatzes und die Renaturierung der Zabermündung, wurde bereits abgeschlossen. Diese Maßnahme ist Teil des Landesprogramms „Unser Neckar“ und soll neben einem ökologisch hochwertigen Bereich an der Zabermündung einen attraktiven, innerstädtischen Grünraum für die Bürgerinnen und Bürger von Lauffen a. N. schaffen. Das Land Baden-Württemberg unterstützt die Maßnahme finanziell und möchte mit einer Befragung ermitteln, wie die Umgestaltung von den Menschen in Lauffen a. N. wahrgenommen wird.

Falls Sie an der Befragung teilnehmen möchten, beantworten Sie bitte die unten stehenden Fragen und geben Sie den Fragebogen bis zum 30. Oktober 2013 im Bürgerbüro (Bahnhofstr. 54, 74348 Lauffen am Neckar) ab oder senden ihn dorthin per Post. Unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern verlosen wir 3 x 2 Eintrittskarten für die „bühne-frei“-Veranstaltung „Erstes deutsches Zwangsensemble – Die letzte Tour“ am 06.12.2013 in der Stadthalle.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen
Klaus-Peter Waldenberger

Die Aussage zum Bereich Zabermündung/Kiesplatz <u>vor</u> der Umgestaltung im Jahr 2012 trifft für mich	vollständig zu	eher zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu
Ich habe dort geparkt	X			
Ich habe Hunde ausgeführt				X
Ich habe Feste besucht	X			
Ich habe dort mit meinen / anderen Kindern gespielt	X			
Ich bin dort spazieren gegangen	X			
Der Bereich war ein guter Treffpunkt für Ausflüge usw.	X			
Ich habe den Bereich zu Fuß/ per Rad durchquert	X			
Der Neckar war gut erlebbar	X			
Die Zaber war gut erlebbar	X			
Neckar und Zaber waren der Grund für meinen Weg dort hin		X		
Ich war dort im Sommer mehr als eine Stunde pro Woche		X		
Ich wollte eine Veränderung				X

Die Aussage zum Bereich Zabermündung/Kiesplatz <u>nach</u> der Umgestaltung <u>seit Mitte 2013</u> trifft für mich	vollständig zu	eher zu	eher nicht zu	überhaupt nicht zu
Parken ist jetzt schwieriger	X			
Hunde ausführen ist schwieriger				X
Die Umgebung für Feste ist schöner			X	X
Ich spiele mit meinen/anderen Kindern dort jetzt öfter			X	X
Ich gehe dort jetzt öfter spazieren			X	X
Der Bereich ist weiter ein guter Treffpunkt für Ausflüge usw.			X	X
Jetzt ist es angenehmer den Bereich zu durchqueren			X	X
Der Neckar ist besser erlebbar			X	X
Die Zaber ist besser erlebbar			X	X
Durch die Umgestaltung ist der Bereich attraktiver geworden			X	X
Ich bin jetzt öfter und / oder länger dort			X	X
Die Umgestaltung gefällt mir			X	X

Folgende Anregungen / Wünsche / Kritik oder Dank habe ich:
Reine Geldverschwendung!

Für die Teilnahme an der Verlosung bitte Adresse angeben – diese wird sofort von den Fragen getrennt:



4. Spielplatz/Skaterplatz



LUZ LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
 Dinkelsbühlle 40
 70599 Stuttgart
 Tel. 0711/46870-30
 Fax 0711/46870-31
 mail: luz@luz-landschaftsarchitektur.de

1210 Lauffen am Neckar
 Neugestaltung Spielplatz Kies

Projekt

Entwurf

Plan

1: 250
 26.08.2013
 1210_E-03

Maßstab
 Datum
 Blatt Nr.:

SF

gezeichnet

Änderungen



4. Parkplätze Kiesplatz

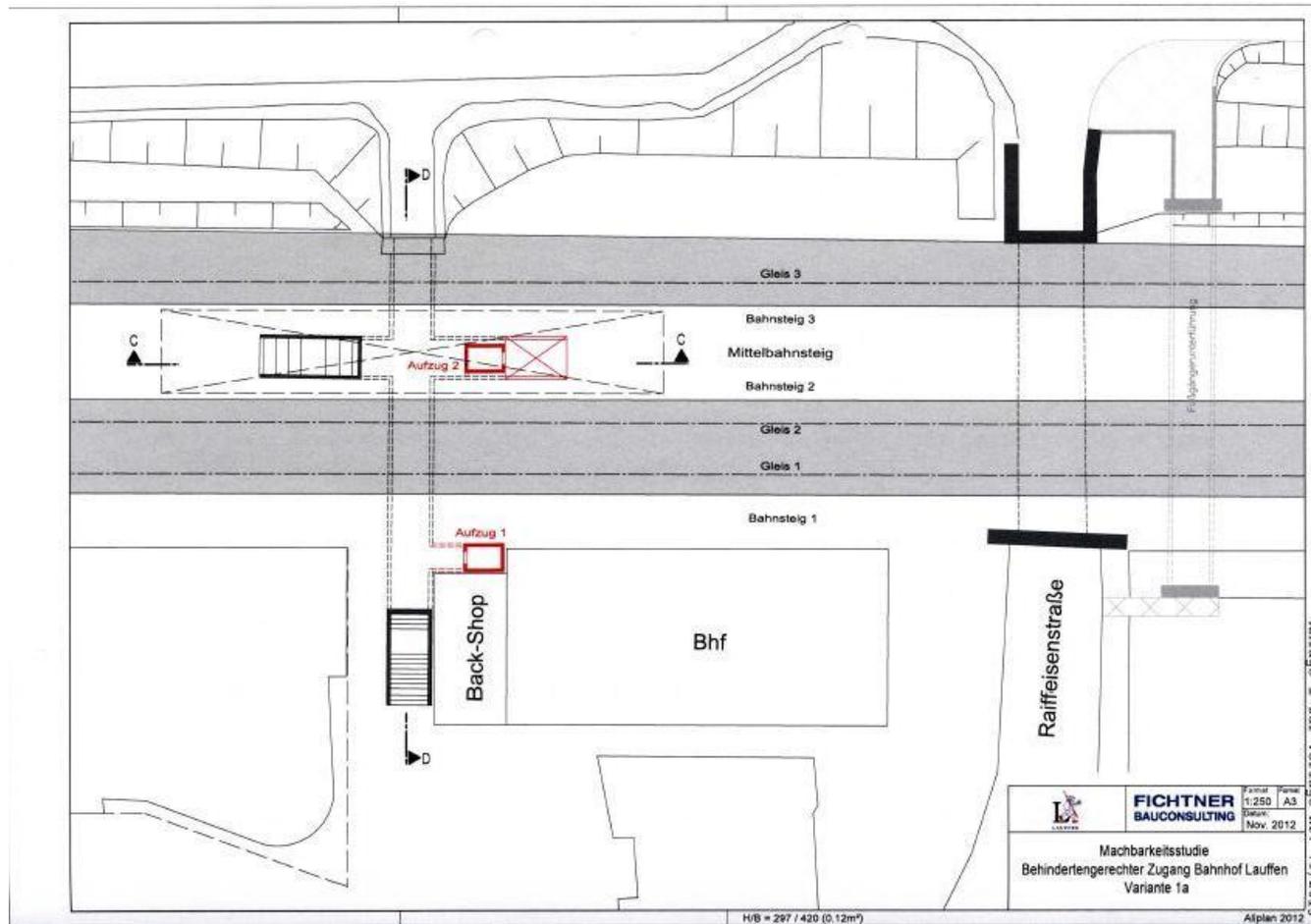
35 PKW

132 PKW





4. Umbau Bahnhof





4. Sanierung Regiswindiskapelle





4. Radweganbindung B 27 Neckarbrücke + Fischtreppe





4. Radweganbindung B 27 Neckarbrücke + Fischtreppe





4. Obere Seugen 2





4. Obere Seugen 2





4. Kinderhaus Seideareal / Kiga Herdegenstraße





4. Karlstraße, Heilbronner Str.





4. Schulhof HUGS





4. Container Realschule





4. Einzelhandel/Parkplatz Innenstadt





4. Sanierung Lauffen 4





4. Erweiterung Schunk/Vögele





4. Ausblick

- 100 Jahre Stadt und Dorf 2014
- Kinderbetreuung U3 (Krippen)
- Ganztageschule Schulzentrum
- Radwegverbindung Zabergäu
- Förderschule/ Generalsanierung Realschule
- Kunstrasenplatz Ulrichsheide
- Betreutes Wohnen Innenstadt



Bürgerversammlung 2013

1. Aktuelle kommunalpolitische Herausforderungen
2. Haushaltskonsolidierung
3. Demographischer Wandel
4. Stadtentwicklung / Projekte in Lauffen
5. **Bürgerbeteiligung**



5. Bürgerbeteiligung

Gemeindeordnung sieht vor:

1. Unterrichtungspflicht (Lauffener Bote)
2. Bürgerversammlung (jährlich)
3. Bürgerantrag (200 Bürger)
4. Bürgerentscheid (700 Bürger)
5. Öffentliche Sitzungen



5. Bürgerbeteiligung

In Lauffen am Neckar:

1. Lauffener Bote (Gesamtausgabe)
2. Homepage der Stadt (LARIS)
3. BM-Sprechstunde
4. Stadtentwicklungsprozess
5. Agenda 21
6. Bürgerfragestunde im Gemeinderat



Bürgerversammlung 2013

„Es ist eine demokratische und inhaltliche Selbstverständlichkeit, dass die Menschen das Haus, in dem sie leben wollen, selbst planen und gestalten können.“

Berthold Brecht



Bürgerversammlung 2013

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Klaus-Peter Waldenberger